

### Danke

Für die zahlreichen Glückwünsche und Geschenke zu unserer

#### Diamantenen Hochzeit

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden, Nachbarn und Bekannten ganz herzlich bedanken. Ein besonderer Dank geht an Pfarrer Lösch für die lieben Worte der Einsegnung, dem stellvertretenden Bürgermeister Holger Obst sowie dem Landrat Thomas Müller.

Ein weiterer Dank an Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht, Landesbischöfin Ilse Junkermann und der Gaststätte „Spundloch“ für die gute Bewirtung. Wir sind glücklich, daß wir dieses Fest erleben durften.



Rosemarie & Helmut Haas

Hildburghausen, im August 2013

- **Veilsdorf.** Am 31. August 2013 von 13 bis 15.30 Uhr findet im Rathaussaal der Gemeinde Veilsdorf, Marktplatz 12 ein Basar statt. Annahme: Freitag, 30. August. Infos bei Frau Blank unter Tel. 0151/11612017.

- **Hinternah.** Am Sonntag, dem 1. September 2013 findet von 14 bis 16 Uhr im Haus Nahetal, Alte Hauptstraße 22 in Hinternah ein Basar für Baby- und Kinderbekleidung für Herbst- und Winter statt. Verkauf am 31. August 2013 von 14 bis 15 Uhr nur für Schwangere (mit Mutterschaftspass) und eine Begleitperson. Infos bei Frau Bock unter Tel. 036841/ 42568.

- **Eisfeld.** Am Samstag, dem 7. September 2013, in der Zeit von 9.30 bis 12 Uhr findet in der Aula der Regelschule Eisfeld ein Basar mit Flohmarkt-Feeling statt. Einlass für Schwangere ab 9 Uhr. Infos unter Tel.: 03686/300431 oder 0172/1824356.

- **Sachsenbrunn.** Am Freitag, dem 6. September 2013, von 19.30 bis 21 Uhr wird zum Mondscheinbasar in die Gaststätte „Zum fröhlichen Jäger“ eingeladen. Einlass für Schwangere und eine Begleitperson um 18.30 Uhr. Infos bei Daniela Bräutigam, Tel: 03686/60772.

- **Linden.** Am Freitag, dem 13. September 2013 wird von 18 bis 20 Uhr im Kulturhaus Linden zum Basar für Kinderartikel Herbst-Winter eingeladen. Warenannahme: 12. September 2013 von 17 bis 19 Uhr; Warenrückgabe: 14. September 2013 von 9.30 bis 10 Uhr im Kulturhaus Linden. Verkaufsnummern (begrenzt) erhalten Sie vom 26. August bis 11. September 2013 täglich zwischen 18 und 21 Uhr unter Tel.: 0170/ 6426584 oder per email: babybasar-linden@web.de

- **Veilsdorf.** Der Kindergarten

„Unterm Regenbogen“ lädt am Samstag, dem 14. September 2013 von 9 bis 12 Uhr zum Basar für Kinderartikel Herbst/Winter im Gemeindesaal des Gasthauses „Zur Linde“ ein. Infos bei Frau Mitzenheim Tel: 03685/ 4199714 von 19.30 bis 20.30 Uhr.

- **Lengfeld.** Am Samstag, dem 14. September 2013 findet von 14 bis 16 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lengfeld (am Sportplatz) ein Secondhand-

Basar für Baby- und Kinderbekleidung statt. Einlass für Schwangere mit max. 1 Begleitperson bereits ab 13.30 Uhr (Mutterpass nicht vergessen). Anmeldung mit Nummernvergabe sowie Rückfragen unter Tel. 036873/139870 (18 bis 20 Uhr). Annahme: Freitag, 13. September von 18 bis 19 Uhr, Rückgabe: Samstag, 14. September von 18.30 bis 19 Uhr. Pro Verkaufsnummer wird ein Unkostenbeitrag von 1,50 Euro erhoben.

## Allgemeine Richtlinien zur Sprachentwicklung eines Kindes im Alter zwischen 3 bis 6 Jahren

Logopädin Nadine Siebensohn gibt Tipps zur sprachlichen Entwicklung

**Anzeige: Hildburghausen.** Für viele Kinder fängt bald ein neuer Lebensabschnitt an. Die Schule beginnt und mit ihr kommen viele kleine und große Aufgaben auf die Kinder zu. Manchen Kindern fallen diese leichter, anderen leider nicht. Dies kann viele Gründe haben. Eine davon ist die Lese-Rechtschreibschwäche. Auch diese kann meistens mehrere Ursachen haben. Eine dieser Ursachen sind jedoch häufig Schwierigkeiten in der Sprachentwicklung im Baby- und Kindergartenalter. Einige Eltern sind sicherlich während der Einschulung auf diese Sprachprobleme hingewiesen worden und zu einem Logopäden geschickt worden. Leider ist dieser Zeitpunkt für manche Kinder schon zu spät, um noch alle sprachlichen Defizite bis zur Einschulung aufzuholen und so der Gefahr einer Lese- Rechtschreibschwäche vorzubeugen. Viele Eltern fragen mich daher in der Praxis, welche sprachlichen Fähigkeiten ein Kind zum Zeitpunkt der Einschulung haben sollte, woran man frühzeitig erkennen kann, ob ein Kind eine altersgemäße Sprache hat oder nicht und wann man eine logopädische Therapie beginnen sollte. Ab dem Alter von 3 Jahren (in manchen Fällen auch früher) ist eine logopädische Therapie sinnvoll und durchführbar. Auch hier gilt oft: „Je früher, desto besser!“

**Die Sprachentwicklung eines Kindes im Alter von 3 bis 6 Jahren:** Ein Kind im Alter von 3-4 Jahren sollte anfangen Nebensätze zu verwenden (z.B. mit und dann, weil). Es kann Zeitbegriffe wie „morgen“ oder „gestern“ unterscheiden und versteht Gegensätze und Vergleiche. Es ordnet Farben richtig zu, hört gerne Geschichten an und versteht Zusammenhänge. Auch sollte das Kind im 2. Fragealter sein und Fragen mit „Warum?“, „Wie?“, „Wer?“ oder „Womit?“ stellen. Das Kind kann bis auf sch und ch (wie in ich) alle Laute und Lautverbindungen richtig aussprechen.

len. Dabei verwendet es auch schon abstrakte Begriffe wie „Freude“ und richtige Mehrzahlformen. Das Kind versteht schwierige Sätze wie z.B. „Der Hund wird von dem Mädchen gestreichelt.“ In diesem Alter macht das Kind auch den ersten Schritt für den Erwerb des Lesens und Schreibens (die s.g. phonologische Bewusstheit). Das Kind kann Reime finden und Silben klatschen und später auch Anlaute erkennen (z.B. A wie Affe). Die Aussprache sollte ab dem Alter von 4 1/2 Jahren fehlerfrei sein. Um das 6. Lebensjahr herum sollte das Kind schon einen relativ großen Wortschatz haben (Aktiv: ca. 2500 Wörter, Passiv: ca. 16.000 Wörter) und auch abstrakte Begriffe kindgemäß sicher verwenden. Die Grammatik (Mehrzahl (Plural), die 4 Fälle (Kasus), verschiedene Zeitformen, Aktiv und Passiv, Artikel, usw.) wird gut beherrscht und das Kind kann seine Gedankengänge gut beschreiben. Auch das Nacherzählen und Berichten von Erlebnissen und Geschichten sollte keinerlei Probleme mehr bereiten. Diese Angaben sind allgemeine Richtwerte, weshalb leichte Abweichungen noch normal sind. Sollte Ihr Kind jedoch von den o.g. Angaben um 6 - 12 Monate abweichen, sollte ein Arzt (Kinderarzt oder HNO- Arzt) und im Anschluss eine Logopädin aufgesucht werden.

Für weitere Fragen zu den verschiedenen Störungen und Terminvereinbarungen stehe ich Ihnen gerne telefonisch und persönlich zur Verfügung!



Ihre Logopädin in Hildburghausen Nadine Siebensohn (Bachelor of Health)

## Basarübersicht

Bei allen Basaren, die nachfolgend aufgeführt sind, werden verkauft:

Baby- und Kinderbekleidung für Herbst und Winter in den Größen 50 bis 188, Autositze, Autoschalen, Kinderwagen, Buggys, Laufgitter, Reisebetten, Baby-spielzeug, Babyausstattung aller Art, Spielwaren (keine Plüschtiere und kein Kriegsspielzeug), Bücher, Filme etc., Schuhe, Umstands-bekleidung, Hochstühle, CDs, Tür-sperrgitter, Dreiräder, Fahrräder, Kinderfahrradsitze, Roller, Skier, Schlitten usw. Weitere Artikel werden bei dem jeweiligen Veranstaltungstermin gesondert ausgewiesen. Es versteht sich, dass die Sachen sauber, in einwandfreiem Zustand und gebrauchsfähig sind. Kleinteile wie Strumpfhosen, Strümpfe, Unterhemden, Slips, Mehrteiler u. dgl. bitte nur gebündelt etikettieren.

Nicht abgeholte Sachen werden als Spende angesehen. Keine Haftung für Diebstahl oder Beschädigung. Zehn Prozent des Erlöses sind für einen gemeinnützigen Zweck bestimmt.

## 12500 Unterschriften für den Erhalt der Regelschule Veilsdorf



Übergabe der drei Aktenordner, gefüllt mit den Unterschriftlisten zum Erhalt der Regelschule Veilsdorf, im Landratsamt Hildburghausen. Foto: Elterinitiative

**Veilsdorf.** Am 13. August hat die Elterninitiative zum Erhalt der Regelschule Veilsdorf im Landratsamt die Unterschriften des ersten kreislichen Bürgerbegehrens abgegeben.

968 Listen mit genau 12 502 Unterschriften sind es, die von der Elterninitiative und ihren fleißigen Helfern seit dem 15. April gesammelt wurden. Das Quorum liegt bei etwas mehr als 4000 Unterschriften und wurde somit deutlich überschritten. In drei Aktenordnern abgeheftet, wurden die Listen am Dienstag im Landratsamt abgegeben, wo sie Landrat Thomas Müller entgegennahm.

Nun ist abzuwarten, ob die Unterschriften anerkannt werden und wie sich der Kreistag entscheidet. Wählt man die Möglichkeit den Beschluss aufzuheben, oder nimmt man den Weg des Bürgerentscheids und lässt die Bürger des Landkreises zur Wahl gehen, was den Landkreis nur unnötig finanziell belasten würde.

Auf diesem Weg bedankt sich die Elterninitiative bei allen Helfern und Unterstützern und vor allem bei denen, die ihre Unterschrift für den Erhalt der Schule gegeben haben und auch ihre Stimme bei einer eventuellen Wahl für das Weiterbestehen der Regelschule Veilsdorf abgeben.

Elterninitiative zum Erhalt der Regelschule Veilsdorf

## Die Südtüringer Rundschau gratuliert herzlich

- |        |                                           |           |
|--------|-------------------------------------------|-----------|
| 22.08. | Frau Erika Steiger, Hildburghausen        | 88. Geb.  |
| 22.08. | Frau Lonni Heun, Heßberg                  | 84. Geb.  |
| 22.08. | Herr Gerhard Hartung, Waffenrod/Hinterrod | 87. Geb.  |
| 22.08. | Frau Gerda Kleinteich, Schirnrod          | 85. Geb.  |
| 22.08. | Herr Fritz Kühnlenz, Sachsenbrunn         | 92. Geb.  |
| 22.08. | Herr Horst Hofmann, Schleusingen          | 86. Geb.  |
| 22.08. | Frau Jutta Börner, Schönbrunn             | 83. Geb.  |
| 22.08. | Herr Heinz Hanf, Langenbach               | 81. Geb.  |
| 22.08. | Frau Wanda Hanf, Hinternah                | 84. Geb.  |
| 22.08. | Frau Anneliese Seiffarth, Masserberg      | 86. Geb.  |
| 22.08. | Frau Edelgard Machlet, Heldburg           | 88. Geb.  |
| 22.08. | Frau Irmgard Köhler, Schmeheim            | 80. Geb.  |
| 23.08. | Herr Emil Schimm, Hildburghausen          | 85. Geb.  |
| 23.08. | Frau Margarete Anschütz, Hildburghausen   | 91. Geb.  |
| 23.08. | Herr Hermann Dreßel, Goßmannsrod          | 80. Geb.  |
| 23.08. | Herr Hans Heß, Kl. Veßra/OT Neuhoß        | 83. Geb.  |
| 24.08. | Herr Adolf Böhm, Hildburghausen           | 80. Geb.  |
| 24.08. | Herr Günter Kellermann, Hildburghausen    | 80. Geb.  |
| 24.08. | Frau Hildegard Gruner, Hildburghausen     | 84. Geb.  |
| 24.08. | Herr Bruno Albertus, Schleusingen         | 82. Geb.  |
| 24.08. | Frau Ruth Anschütz, Altendambach          | 87. Geb.  |
| 24.08. | Herr Erich Hennecke, Schleusingen         | 103. Geb. |
| 24.08. | Frau Helga Kummer, Schleusingen           | 83. Geb.  |
| 24.08. | Frau Ilse Rau, Waldau                     | 85. Geb.  |
| 24.08. | Frau Martha Koch, Fehrenbach              | 87. Geb.  |
| 24.08. | Herr Hans Schmitt, Schnett                | 85. Geb.  |
| 24.08. | Frau Helga Steffen, Themar                | 84. Geb.  |
| 25.08. | Frau Elfriede Mann, Leimrieth             | 80. Geb.  |
| 25.08. | Herr Willy Kambach, Heßberg               | 85. Geb.  |
| 25.08. | Frau Lissi Timpnagel, kl. Veilsdorf       | 85. Geb.  |
| 25.08. | Frau Herta Goldschmidt, Eisfeld           | 80. Geb.  |
| 25.08. | Herr Rolf Lindenlaub, Eisfeld             | 87. Geb.  |
| 25.08. | Herr Bruno Probst, Eisfeld                | 87. Geb.  |
| 25.08. | Frau Elfriede Schmidt, Langenbach         | 80. Geb.  |
| 25.08. | Frau Lore Schmidt, Gleichamberg           | 85. Geb.  |
| 26.08. | Frau Hildegard Horn, Hildburghausen       | 82. Geb.  |
| 26.08. | Frau Anna Fischer, Hildburghausen         | 85. Geb.  |
| 26.08. | Frau Ursula Triebel, Hildburghausen       | 87. Geb.  |
| 26.08. | Frau Hiltrud Friedrich, Heßberg           | 84. Geb.  |
| 26.08. | Frau Hilde Machalet, Eisfeld              | 80. Geb.  |
| 26.08. | Frau Anneliese Voigt, Gießbübel           | 86. Geb.  |
| 26.08. | Frau Gerta Lindner, Hinternah             | 83. Geb.  |
| 26.08. | Herr Egon Meißner, Streufdorf             | 81. Geb.  |
| 27.06. | Frau Toni Wilhelm, Pfersdorf              | 84. Geb.  |
| 27.08. | Frau Grete Gottwald, Hildburghausen       | 85. Geb.  |
| 27.08. | Frau Elisabeth Finn, Eisfeld              | 88. Geb.  |
| 27.08. | Frau Inge Traut, Masserberg               | 82. Geb.  |
| 27.08. | Herr Karl Höfling, Römheld                | 81. Geb.  |
| 27.08. | Frau Gerta Langenhan, Bedheim             | 82. Geb.  |
| 27.08. | Frau Irmgard Schellenberger, Roth         | 82. Geb.  |
| 27.08. | Herr Theodor Petzold, Rieth               | 83. Geb.  |
| 28.08. | Frau Ingeborg Glanz, Hildburghausen       | 80. Geb.  |
| 28.08. | Frau Grete Möller, Ebenhards              | 81. Geb.  |
| 28.08. | Frau Ruth Wölker, Hildburghausen          | 89. Geb.  |
| 28.08. | Frau Else Riecke, Wiedersbach             | 92. Geb.  |
| 28.08. | Frau Dr. Ingrid Germer, Schleusingen      | 80. Geb.  |
| 28.08. | Herr Horst Heerlein, Breitenbach          | 84. Geb.  |
| 28.08. | Frau Ingrid Audersch, Schönbrunn          | 82. Geb.  |
| 28.08. | Frau Edelgard Köhler, Schönbrunn          | 85. Geb.  |
| 28.08. | Frau Ingeborg Schilling, Bibersschlag     | 81. Geb.  |
| 28.08. | Herr Herbert Meiß, Roth                   | 91. Geb.  |
| 28.08. | Frau Hulda Bergner, Westhausen            | 82. Geb.  |

**Zu welchem Anlaß auch immer:** gerne gestalten und veröffentlichen wir Ihre Privat- oder Familienanzeigen in der Südtüringer Rundschau. Unsere Mitarbeiter beraten Sie unter ☎ 0 36 85 / 7 93 60



Hauptstadt Venezuelas	Fehler beim Tennis (engl.)	unteres Rumpfeinde	englisch: nach, zu	Honigwein	englisch, französisch: Alter	griechischer Buchstabe	großes Streichinstrument	ein Kunstleder
hinaufführender Weg					Ferse			
gläsernes Laborgefäß					Wunschbild			
Teilzahlungsbetrag	Kleidersaum					Kfz-Z. Lindau		französisches Département
Ballsportbegriff						Lotteriescheine	indische Frauengewänder	
Handy-Nachricht (Abk.)						kleines Bücherregal	feierliches Gedicht	
Rufname d. Schauspielers Connelly	französisches Landschaft	bayrisch: nein						
			dunkle Humus-erde	Brot-rinde		nicht machen	Sucht-stoff	bestimmter Artikel
						jene		
Stadt-burg von Granada		in der Nähe von		Soft-ware-nutzer (engl.)				
Gliederfüßer	bleich					modern		
Winter-sport-gerät			weibliches Haustier					

**LOGOPÄDISCHE PRAXIS** | **NADINE SIEBENSOWN**

**Obere Marktstraße 26**  
**98646 Hildburghausen**  
**Tel. 0 36 85 / 4 09 68 51**  
**Handy 01 51 / 14 38 23 87**

© Editor's Paradise - STR00004

Auflösung des letzten Rätsels

■	■	A	T	■	U	■	F	■	■	■		
M	O	E	N	C	H	A	T	E	L	I	E	R
■	E	N	G	■	E	R	L	E	S	■	U	■
■	Z	O	E	■	■	■	■	■	■	A	T	E
■	I	R	R	■	■	■	■	■	■	L	O	B
■	O	L	M	■	■	■	■	■	■	E	P	E
■	■	■	B	■	■	■	■	■	■	S	■	S
■	K	A	R	■	■	■	■	■	■	T	O	P
■	Z	O	N	E	■	S	■	■	■	S	■	K
■	N	A	T	T	O	R	T	■	■	O	N	E
■	S	A	T	T	E	L	R	■	■	■	■	■
■	O	E	L	■	■	■	■	■	■	D	A	S
■	L	O	■	■	■	■	■	■	■	K	L	A
■	T	E	N	■	N	O	■	■	■	H	A	S